

Schönau a.d.Brend

Baudenkmäler

- E-6-73-163-1** **Ensemble Rhönstraße.** Durch den Ortskern des Dorfes, dessen urkundliche Ersterwähnung in das Jahr 1234 zurückreicht, verläuft die Rhönstraße. Die Straße ist beiderseitig von Bauernhöfen begleitet. Deren Wohnhäuser wenden in relativ gleichmäßiger Folge der Straße ihre Giebelseite zu. Rückwärtig bilden die Hofstellen einen weitgehend geschlossenen Scheunenrand mit anschließenden Garten- und Wiesenflächen. Der Baubestand des 18./19. Jahrhundert, teilweise mit dekorativem Fachwerk, zeigt, obwohl von Neubauten durchsetzt, ein Ortsbild von hoher Geschlossenheit.
- D-6-73-163-1** **Am Kirchberg 3.** Ehem. Schulhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, Massivbau verputzt, mit originaler Haustür, 1889, Obergeschoss 1933.
nachqualifiziert
- D-6-73-163-34** **Am Kirchberg 5.** Steinkruzifix, am Kreuzfuß mit Lamm Gottes über Tabernakel, Sockel mit Inschrift in ovalem Kranz, 1836; am Fuß des Kirchbergs vor dem Brauhaus.
nachqualifiziert
- D-6-73-163-2** **Am Kirchberg 5.** Ehem. Schulhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Rundbogenfenstern, im Kern 1617, 1774 verändert, Obergeschoss 1821.
nachqualifiziert
- D-6-73-163-3** **Am Kirchberg 7; Nähe Am Kirchberg.** Kath. Kuratiekirche St. Laurentius, nachgotischer Saalbau mit Satteldach, eingezogener polygonaler Chor, Chorseitenturm mit Spitzhelm, bez. 1608 und 1614, Sakristeianbau bez. 1908; mit Ausstattung; Kirchhofmauer, in Teilen nordöstl. und östl. der Kirche wohl noch um 1600, Mauerverlauf 2. Hälfte 19. Jh. verändert, ehem. Kirchhofportalrahmen am Ende des Treppenaufgangs zum Kirchberg, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-73-163-29** **Auerhahnstraße.** Heiligenhäuschen, Altarblock mit übergiebelter Heiligennische, Ende 18. Jh.; Ecke Auerhahnstraße.
nachqualifiziert
- D-6-73-163-37** **B 279.** Meilensäule, Sandstein, 3. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-73-163-21** **Burgweg 1.** Ruine Burg Wallbach; Reste (Kellergewölbe) einer kleinen Wasserburg über aus einem kleineren und einem größeren Quadrat zusammengesetzten Grundriss, 13./14. Jh. und nach 1525.
nachqualifiziert

- D-6-73-163-20** **Burgweg 7.** Ehem. Gutshof, seit 1957 Forsthaus, kleine dreiseitige Hofanlage, 18./19. Jh., zurückgesetzter traufständiger Hauptbau, über hohem Sockel zweigeschossig mit Halbwalmdach; vorgelagert linkes Nebengebäude; und rechtes Nebengebäude, beide eingeschossige, giebelständige Halbwalmdachbauten; dazwischen Hofmauer mit Tor.
nachqualifiziert
- D-6-73-163-19** **Kirchweg 4.** Friedhofkreuz, Sandstein, von 1858.
nachqualifiziert
- D-6-73-163-18** **Kirchweg 4.** Kath. Pfarrkirche Hl. Dreifaltigkeit, Chorturmkirche, Kernbau 1571, viergeschossiger Chorturm mit Spitzhelm, Langhaus mit Satteldach, barocke Überformung von Langhaus und Chorerdgeschoss mit geohrten hochrechteckigen Fenstern, sowie Sakristeianbau mit Mandarwalmdach 18. Jh., moderne Erweiterung nach Westen mit vortretendem Eingangsbereich und vortretender Taufkapelle 1960er/1970er Jahre; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-6-73-163-31** **Kirschenrain.** Heiligenhäuschen mit Satteldach, 17./18. Jh., Figur neu; an der Straße nach Burgwallbach.
nachqualifiziert
- D-6-73-163-30** **Kollertshof 5; Kollertshof 7.** Dreiseithof, zweigeschossiges Wohnhaus, Erdgeschoss ein Steinbau des 17. Jh., Fachwerkobergeschoss und Satteldach neu, Bamberger Wappen von 1681 und 1687; Nebengebäude Steinbau 2. Hälfte 19. Jh.; Fachwerknebengebäude 2. Hälfte 19./1. Hälfte 20. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-73-163-22** **Kreuzbergstraße 20.** Ehem. Gemeindehaus, zweigeschossiger giebelständiger Halbwalmdachbau, Fachwerkobergeschoss, an den Traufseiten verputzt, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-73-163-25** **Kreuzbergstraße 29.** Pfarrhaus, Steinbau, zweigeschossig mit Satteldach, von 1571 ff., verändert; zugehörige Scheune mit Satteldach, Bruchstein und Fachwerk, 18. Jh.; Nebengebäude mit Walmdach, Bruchstein, um 1800.
nachqualifiziert
- D-6-73-163-24** **Kreuzbergstraße 29.** Heiligenhäuschen, in Form eines Blockaltars mit übergiebelter Bildnische, von 1788; an der Kreuzbergstraße vor dem Pfarrhaus.
nachqualifiziert
- D-6-73-163-26** **Kreuzbergstraße 37.** Bauernwohnhaus, zweistöckiger giebelständiger Fachwerkbau, um 1700.
nachqualifiziert

- D-6-73-163-5** **Nähe Burgwallbacher Straße.** Brauhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, Bruchstein und Fachwerk, 1851.
nachqualifiziert
- D-6-73-163-6** **Nähe Gartenstraße.** Bildstock, Reliefs Kreuzigungsgruppe und Weltenrichter, Sandstein, 1621.
nachqualifiziert
- D-6-73-163-27** **Nähe Kreuzbergstraße.** Heiligenhäuschen, mit volkstümlichem St. Wendelin-Gemälde, Sockelinschrift "Heiliger Wendelin hilf uns", 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-73-163-8** **Nähe Rhönstraße.** Ehem. Backhaus, giebelständiger Bruchsteinbau mit Satteldach, bez. 1844.
nachqualifiziert
- D-6-73-163-17** **Obere Au.** Kriegergedächtnisstätte für die Gefallenen des 1. Weltkriegs, Bruchsteinkapelle mit Satteldach; mit Ausstattung; Ortsausgang nach Wegfurt.
nachqualifiziert
- D-6-73-163-7** **Rhönstraße 17.** Bauernwohnhaus, giebelständig, zweigeschossig, massives Erdgeschoss, Fachwerkobergeschoss mit geschnitzten Eckständern, Satteldach, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-73-163-9** **Rhönstraße 33.** Bauernhaus, zweigeschossiger Fachwerkbau mit Satteldach, 1802.
nachqualifiziert
- D-6-73-163-10** **Rhönstraße 35.** Bauernwohnhaus, giebelständig, zweigeschossig, Fachwerk, Satteldach, 18. Jh., rückwertig massiv erweitert.
nachqualifiziert
- D-6-73-163-11** **Rhönstraße 37.** Bauernwohnhaus, giebelständiger Satteldachbau, massives Erdgeschoss, straßenseitig mit Zierfachwerk, um 1700.
nachqualifiziert
- D-6-73-163-12** **Rhönstraße 41.** Bauernwohnhaus, giebelständig, zweigeschossig, massives Erdgeschoss, Obergeschoss mit Zierfachwerk und geschnitzten Eckständern, Satteldach, bez. 1710.
nachqualifiziert
- D-6-73-163-13** **Rhönstraße 43.** Bauernwohnhaus, giebelständig, zweigeschossig, Fachwerk, Satteldach, 18. Jh.
nachqualifiziert

- D-6-73-163-14** **Rhönstraße 55.** Bauernhof in Ecklage, Wohnhaus, giebelständig, zweigeschossig, massives Erdgeschoss, Fachwerkobergeschoss, Satteldach, um 1700; rückwärtig angefügte Fachwerkscheune, 1912.
nachqualifiziert
- D-6-73-163-15** **Rhönstraße 57.** Wirtshausschild, Schmiedeeisen, 1902.
nachqualifiziert
- D-6-73-163-16** **Rhönstraße 60.** Ehem. Jagdhaus, Haupthaus langgestreckter zweigeschossiger Traufseitbau mit Krüppelwalmdach, Obergeschoss mit Tanzsaal verbrettert mit Balkon, Schweizerhausstil, 1904, Erdgeschoss mit Neurokokolüftmalerei bez. E[ulogius]. Böhler 1911; westl. angefügt eingeschossiger Garagenbau mit Mansarddach, 1911.
nachqualifiziert
- D-6-73-163-28** **Seeweg 3.** Heiligenhäuschen, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-73-163-33** **Unterer Weihersbach.** Heiligenhäuschen, Ende 18. Jh.; am Parkplatz des Burgwallbacher Sees.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 33

Schönau a.d.Brend

Bodendenkmäler

- D-6-5626-0024** Archäologische Befunde der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Kuratiekirche St. Laurentius von Schönau a.d.Brend.
nachqualifiziert
- D-6-5626-0026** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der frühneuzeitlichen Kath. Pfarrkirche Hl. Dreifaltigkeit von Burgwallbach.
nachqualifiziert
- D-6-5626-0027** Archäologische Befunde des Spätmittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der ehem. Wasserburg bei Burgwallbach.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 3